



Fachseminare für Erdkunde (S): Thema: Formale Kartenauswertung

Vgl. Katalog der Ausbildungsinhalte [3.4.1](#) und [3.7](#).

Zu einer systematischen Kartenauswertung gehören grundsätzlich folgende Arbeitsschritte:

- formale Analyse
- inhaltliche Analyse
- Kommentar bzw. Interpretation
- Kartenkritik (z.T. schon Bestandteil der formalen Analyse)

Die formale Analyse wird oft vernachlässigt; daraus resultieren häufig erhebliche Schwächen bei Kartenarbeit im Unterricht.

Im Rahmen der **formalen Analyse** wird die **Aussagekraft** der Karte zu einem geographischen Thema oder zu themenbezogenen Sachverhalten bestimmt. Sie ist eine unverzichtbare Voraussetzung für die inhaltliche Kartenanalyse; sie muss aber nicht immer explizit bzw. schriftlich erfolgen.

Analyseaspekte bzw. -fragen bei formaler Kartennalyse	konkretisierende Hinweise
<i>Kartenart?</i>	physisch, thematisch, Kartogramm etc.
<i>Maßstab?</i>	großmaßstäbig (bis 1: 100 000) oder kleinmaßstäbig (z.B. 1: 1000 000)?
<i>Informationsdichte?</i>	hoch, mittel, gering?

<p><i>Zu welchem raumrelevanten Thema bzw. zu welchen Sachfragen macht die Karte grundsätzlich Aussagen?</i></p>	<p>Kartentitel und - Kartenlegende genau analysieren!</p>
<p><i>Welcher Raumausschnitt wird von der Karte erfasst?</i></p>	<p>Die Ausschnittsgröße lässt sich quantitativ mit Hilfe des Maßstabs berechnen oder abschätzen; eine weitere Eingrenzung des Raumausschnitts setzt Kenntnisse zu geographischen Raumtypen voraus (z.B. zu Landschaftseinheiten, Stadtregionen, politisch-administrativen Räumen usw.)</p>
<p><i>Zu welchen Aspekten des Themas werden nähere Angaben gemacht?</i></p> <p><i>Darstellungsart?</i></p>	<p>Aspekte, zu denen genauere Aussagen gemacht werden, lassen sich in der Regel mit Hilfe des Kartentitels und der Legende erschließen.</p> <p>Die Kartenlegende gibt zumeist hinreichende Hinweise zur Darstellungsweise: Wichtige Sachverhalte werden z.B. durch unterschiedliche Flächen-, Linien- und Punktsignaturen, oft auch durch Beschriftung gekennzeichnet.</p>

<p><i>Bezugszeit der kartographisch erfassten Fakten?</i></p>	<p>Sie ist oft nicht deutlich angegeben; Angaben zum Auflagejahr des Atlas oder Buches, in dem die Karte steht, ermöglichen aber oft eine ungefähre Zeitabschätzung.</p>
<p><i>Ist die Informationsquelle verlässlich?</i></p>	<p>Das ist eine schwierige Frage. Erdkundliche Schulbücher und Atlanten sind ziemlich solide, wissenschaftliche Untersuchungen und amtliche Karten aber wesentlich verlässlicher; Berichte in Massenmedien sind oft mit "Vorsicht zu genießen".</p>
<p><i>Inwiefern ist die Aussagekraft begrenzt?</i></p> <p><i>Kartenkritik?</i></p>	<p>Wenn man selbst gut über ein Thema Bescheid weiss, merkt man schnell, ob die Karteninformationen sachgerecht, aktuell und hinreichend präzise sind. Bevor man heftige Kritik an den Kartenherstellern übt, muss man sich überlegen, ob das, was man vermisst, überhaupt kartographisch darstellbar ist.</p>

(Stand: 03/02; inhaltliche Verantwortung: Gisela Zimmermann)

betreut durch: [Johann Penon](#)